

Johann Peter Hebel (1760-1826)

Zwei honette Kaufleute

Zwei Besenbinder hatten nebeneinander feil in Hamburg. Als der eine schon fast alles verkauft hatte, der andere noch nichts, sagte der andere zu dem einen: »Ich begreife nicht, Kamerad, wie du deine Besen so wohlfeil geben kannst. Ich stehle doch das Reis zu den meinigen auch und verdiene gleichwohl den Taglohn kaum mit dem Binden.« »Das will ich dir wohl glauben, Kamerad«, sagte der erste; »ich stehle die meinigen, wenn sie schon gebunden sind.«
(74 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/hebel/hausfreu/chap005.html>